

Halbautomaten und Pistolen

Schnellfeuerbewerb

30 Schuss in 60 Sekunden

Sidematch: 10 Schuss in 60 Sekunden

Samstag, 10. Oktober 2020, 0900 Uhr – 1800 Uhr

Nennschluss 1330 Uhr, Siegerehrung ab 1830 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt die Kantine des Schießplatzes.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Um in der Wertung des ISB zu schießen, ist bei der Anmeldung der „Internationale Schützenpass“ vorzuweisen!

Gäste sind gerne willkommen, Titel und Preise werden nur an Mitglieder des ISB verliehen.

Wenn sie noch nicht Mitglied des ISB sind, können sie bei der Anmeldung am Wettbewerb das Beitrittsformular mitnehmen und beitreten.



Der Internationalen Schützenbundes – ISB ZVR: 1081253192 ist der weltweite Verband für alle Sportschützen, Beitrittsformular unter www.isb-shooting.com

Anfahrt: Schießplatz der AMSA, Schießplatzweg 3, 2523 Tattendorf (von Tattendorf Richtung Pottendorf fahren)

Unsere Disziplinen:

- **Halbautomat 223:** alle Halbautomaten in Kaliber .223 Remington
- **Halbautomat 7,62:** alle Halbautomaten in Kaliber 7,62x39 und .30 Carbine
- **Halbautomat 9mm:** alle Halbautomaten in Faustfeuerwaffenkalibern
- **Halbautomat KK:** alle Halbautomaten in Kaliber .22 l.r.
- **Halbautomat GK:** alle Halbautomaten, welche ein anderes Kaliber als oben angeführt haben
- **Halbautomat Schrot:** alle halbautomatischen Schrotflinten mit 10 Schuss oder mehr, es dürfen nur Flintenlaufgeschosse (Slugs) verwendet werden
- **Pistolenkarabiner:** alle Pistolen mit Anschlagschaft zB Roni, MCK,...
- **Pistole:** alle Pistolen ohne Einschränkungen

Dieser Bewerb dient als Nachweis zum WaffG 2019 §11b (4) und zum Erwerb „großer“ Magazine gemäß WaffG §17 (Pkt. 7. 8. 9. und 10.)

Es wird nach der ISchO „Internationalen Schützenordnung“ des ISB und der Sportordnung IDPS des ISB geschossen, nachzulesen auf unserer Homepage unter „Downloads“.

Startgeld: Einmalige Anmeldegebühr € 10,--, Startgebühr pro Serie á 10 Schuss € 5,-- und pro Serie á 30 Schuss € 8,--. Nachkauf in jeder Disziplin unbegrenzt.

Allgemeines: keine Probeschüsse, Zeitlimit 60 Sekunden pro Serie. Deckserienwertung, d.h. die beste Serie gewinnt. Es wird auf 12 m Entfernung stehend frei geschossen. Für die 30-Schuss Disziplinen wird die ISB- Dreifachscheibe verwendet, für die 10-Schuss Disziplinen der ISB- Einsteckspiegel „solo“. Bei der Siegerehrung nicht persönlich entgegengenommene Preise gelten als verfallen. Gehörschutz und Schießbrillenpflicht (liegt am Stand auf, eigene jedoch empfohlen). Jeder Besucher erklärt sich damit einverstanden, dass die Ergebnisse und Fotos vom Bewerb im Internet veröffentlicht werden. Der Veranstalter kann die verwendeten Waffen überprüfen. Bei Disqualifikation gilt die Startgebühr als verfallen. Jeder Teilnehmer hat den Anweisungen der Schießaufsicht Folge zu leisten. Alle Sicherheitsbestimmungen, die Standordnung und gesetzlichen Vorschriften sind einzuhalten. Alle Schützen übernehmen die volle Verantwortung für jeden von ihnen abgegebenen Schuss und dessen Folgen. Eltern haften für ihre Kinder. Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Verantwortung. Informationen beim Präsidenten und Generalobereschützenmeister: Rüdiger GRUBER rudigergruber@gmail.com 0043 676/ 48 37 07 3. Änderungen vorbehalten!

Durchführung Schnellbewerb

Für einen reibungslosen Ablauf und zur Vermeidung langer Wartezeiten sind folgende Punkte von allen Teilnehmern einzuhalten:

1. Die Anmeldung erfolgt am Meldekopf des ISB im Besprechungsraum der AMSA.
2. Anfänger haben zu melden, dass sie wenig Erfahrung haben, damit wir uns gut um euch kümmern können und euch sicher durch den Bewerb leiten können.
3. Eine Bestätigung zum Nachweis zum WaffG 2019 §11b (4) und zum Erwerb „großer“ Magazine gemäß WaffG §17 (Pkt. 7. 8. 9. und 10.) wird nur an Mitglieder des ISB ausgestellt. Wenn ihr noch kein Mitglied seid, könnt ihr das Beitrittsformular auf unserer Homepage www.isb-shooting.com (Bereich Downloads) ausfüllen und direkt zum Bewerb mitnehmen, beim Bewerb selbst besteht keine Möglichkeit die Formulare auszudrucken. Bei einem Beitritt direkt beim Bewerb sind € 45,- sofort zu bezahlen (Mitgliedsbeitrag € 20,-, Internationaler Schützenpass € 20,- und das Schießbuch € 5,-).
4. Alle Mitglieder des ISB haben bei der Anmeldung ihren Schützenpass vorzulegen, damit der Bewerb eingetragen wird.
5. Jeder Teilnehmer erhält bei der Anmeldung seinen Laufzettel und seine personalisierten Schießscheiben für den Bewerb.
6. Es wird die „ISB- Dreifachscheibe“ verwendet, nachzulesen in der „Internationalen Schützenordnung“ unter Downloads auf www.isb-shooting.com
7. Alle Anordnungen der Bewerbsleitung und der Standaufsichten sind bedingungslos einzuhalten, bei Verstößen erfolgt eine Disqualifizierung, das Startgeld verfällt.
8. Der Verschluss jeder Waffe befindet sich immer in hinterer Position, außer direkt bei der Schussabgabe. Alle Waffen sind am Schießplatz in einer geeigneten Tasche oder mit „Safety Flag“ (am Stand zu erwerben) zu transportieren, keine Holster, kein Umhängen der Waffe.
9. Genügend Munition und Reservemagazine mitnehmen!
10. Die Magazine sind am Parkplatz des Schießplatzes oder hinter der Schießbahn zu befüllen und dann getrennt von der Waffe zu verwahren, ein befüllen der Magazine direkt am Schießstand ist aus Zeitgründen nicht möglich.
11. Wenn ihr keine geeigneten Magazine zu euren Waffen habt, rechnen wir mit der Solidarität unter Sportschützen, dass euch der Standnachbar seine Magazine leiht, sobald er abgeschossen hat. Notfalls sind Leihmagazine vorhanden. Laut WaffG ist eine Benützung „großer“ Kat. A Magazine auf einen Schießplatz mit Kat. B Waffen erlaubt.
12. Alle Abläufe am Schießstand werden durch Kommandos der Standaufsichten geregelt.
13. Bekommt ein Schütze einen Schießstand durch die Standaufsicht zugewiesen, hat er selbstständig auf Kommando seine bei der Anmeldung erhaltenen Schießscheiben aufzuhängen.
14. Die Waffen sind mit offenem Verschluss vor dem Schützen abzulegen, auf Kommando „Laden und Feuer frei!“ ist die Waffe zu laden und das Feuer zu eröffnen. Beim Laden hat jede Waffe in einem Winkel von 45° schräg nach unten und gerade nach vorne zu zeigen.
15. Jeder Schütze haftet uneingeschränkt für jeden Schuss, der seine Waffe verlässt. Wird die Einrichtung des Schießplatzes durch einen Fehlschuss beschädigt, wird der Schaden dem Schützen in Rechnung gestellt.
16. Jeder Schuss ist gezielt abzugeben, es stehen dafür 2 Sekunden pro Schuss zur Verfügung. Es gibt keine „Extra- Punkte“ wenn ihr schneller fertig seid.
17. Aus Sicherheitsgründen und um den Zeitablauf nicht zu verzögern ist es verboten leere Hülsen vom Boden aufzusammeln.
18. Die Trefferzone für jeweils 10 Schuss hat einen Durchmesser von 20 cm, wenn euer Zielfernrohr auf 100m eingeschossen ist, hat es auf 12m ziemlich genau einen Tiefschuss von 10cm. Also einfach auf der Oberkante des Kreises anhalten, dann sind die Treffer genau im Zentrum. Eine eigene Justierung des Zielfernrohres ist für diesen Bewerb also nicht notwendig.
19. Nach dem abfeuern ist sofort das leere Magazin abzunehmen, der Verschluss in hinterer Position zu fixieren und nach Sicherheitskontrolle durch die Standaufsicht die Waffe abzulegen.
20. Auf das Kommando „Sicherheit, Trefferaufnahme“ hat jeder Schütze seine Scheiben selbst zu holen und die Scheiben für die nächste Serie aufzuhängen.
21. Ist ein Schütze mit seinen Serien fertig, hat er seine Schießscheiben am Meldekopf zur Auswertung abzugeben.
22. Wenn ein Schütze mehr Serien schießt als er Magazine hat, muss er den Stand verlassen sobald er seine Magazine leergefeuert hat, und sich nach dem neuerlichen befüllen der Magazine wieder anstellen.
23. Für Rückfragen steht die Bewerbsleitung gerne zur Verfügung.